

Sitzungsvorlage

SV-10-0901

Abteilung / Aktenzeichen 40 - Schule, Bildung und Kultur/	Datum 20.04.2023	Status öffentlich
Beratungsfolge	Sitzungstermin	
Ausschuss für Kultur, Sport und Ehrenamt	11.05.2023	

Betreff **Beteiligungsveranstaltung zur Entwicklung einer Engagementstrategie des Bundes**

Beschlussvorschlag:

Die Kooperation mit dem Kreissportbund zur Umsetzung einer lokalen Beteiligungsveranstaltung zur Entwicklung der Engagementstrategie des Bundes wird befürwortet.

I. Sachdarstellung

Die aktuelle Bundesregierung hat unter Federführung des BMFSJF im Dezember 2022 die Entwicklung einer Engagementstrategie des Bundes angestoßen. Mit der Engagementstrategie möchte der Bund die Rahmenbedingungen für ehrenamtliches und freiwilliges Engagement, die er in eigener Zuständigkeit gestalten kann, nachhaltig verbessern. Die Entwicklung soll bis Ende 2024 abgeschlossen sein und unter umfassender Beteiligung der Zivilgesellschaft erfolgen. Mit der Koordinierung des Beteiligungsprozesses wurde die Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt beauftragt. Diese wiederum setzt konkrete Beteiligungsveranstaltungen vor Ort gemeinsam mit zivilgesellschaftlichen Organisationen vor Ort um.

Im Kreis Coesfeld hat sich der Kreissportbund Coesfeld e.V. durch die Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt für die Umsetzung einer solchen Beteiligungsveranstaltung im Kreis qualifizieren lassen und ist auf den Kreis Coesfeld mit der Anfrage zugekommen, ob man diese Veranstaltung gemeinsam in Kooperation von Kreis und Kreissportbund umsetzen möchte. So soll eine größere Zielgruppe von Engagierten erreicht werden, da die Beteiligungsveranstaltungen allen Interessierten unabhängig von Engagementfeldern offen stehen sollen.

Zielstellung der entsprechenden Beteiligungsveranstaltung ist es, dass Engagierte ihre aktuellen sowie langfristigen Herausforderungen und Unterstützungsbedarfe im Ehrenamt benennen und in einem zweiten Schritt Verbesserungsvorschläge für die Förderung des bürgerschaftlichen Engagements machen können, die anschließend in den Gesamtprozess zur Entwicklung der Engagementstrategie des Bundes eingebracht werden.

Die Ergebnisdokumentation würde dem Ausschuss und der Kreisverwaltung im Falle einer Kooperation zur Verfügung gestellt und könnte für die weitere Arbeit verwendet werden.

II. Entscheidungsalternativen

Die Kooperationsanfrage des Kreissportbundes wird abgelehnt.

III. Auswirkungen /Zusammenhänge (Finanzen, Personal, IT, Klima)

Der Kreis Coesfeld würde im Rahmen einer Partnerschaft mit dem Kreissportbund die Einladung über seine Verteiler streuen und ggf. Räumlichkeiten für die Veranstaltung bereitstellen. Über diesen Aufwand hinaus entstehen dem Kreis keine Kosten. Der Kreissportbund stellt im Rahmen der Veranstaltung Moderation, Dokumentation und Anmeldeverfahren sicher. Ferner beantragt er Fördermittel bei der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt zur Bewirtung der Teilnehmenden und verantwortet diese.

IV. Zuständigkeit für die Entscheidung

Ausschuss für Kultur, Sport und Ehrenamt

Anlagen:

Handbuch der Deutschen Stiftung für Ehrenamt und Engagement